

Diese Tagung wird organisiert und unterstützt von:



**SOLIFONDS**



Europäisches BürgerInnen Forum  
Forum Civique Européen



### Finanzielle Beteiligung:

Empfohlener Solidaritätsbeitrag Fr. 20.- pro Person  
Dieser Beitrag wird am Anfang der Tagung eingezogen  
Mittagessen in der Cafeteria der Unia, auf Kosten der Teilnehmer\_innen.  
Anmeldung: bis am 31. Januar 2013  
per Mail: [info@uniterre.ch](mailto:info@uniterre.ch)  
[www.uniterre.ch](http://www.uniterre.ch)  
per Fax: 021 617 51 75  
per Post: Uniterre, av. du Grammont 9, 1007 Lausanne

### Anmeldung für die Tagung über die sozialen Folgen der Industrialisierung der Landwirtschaft vom 7. Februar 2013

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_  
Organisation: \_\_\_\_\_ Tel: \_\_\_\_\_  
Mail: \_\_\_\_\_

### Teilnahme an den Workshops vom Nachmittag:

Workshop 1

Workshop 2

### Mittagessen:

ja  nein



# Die sozialen Folgen der Agroindustrie;

# Betroffene aus Andalusien und der Schweiz berichten

**Donnerstag 7. Februar 2013, 10h00-16h30**

**Unia, Weltpoststrasse 20, Bern**

(ab Bahnhof, Tram 3 Richtung Saali, bis zur Station Egghölzli)

### Kontext

Die Industrialisierung der Landwirtschaft und der Verarbeitung der landwirtschaftlichen Produkte sowie die Konzentrationsprozesse in der Vermarktung schreiten voran. Bekannt sind diese Entwicklungen aus Südspanien, den Vereinigten Staaten oder den grossen Agraexportländern, aber zunehmend zeigen sich ihre Auswirkungen auch in der Schweiz, zum Beispiel im Gemüsebau, in der Milchproduktion, in der Schweine- oder der Geflügelhaltung. Zwar werden die Konsequenzen für die Umwelt immer wieder thematisiert, die sozialen Folgen bleiben jedoch meist ausgeblendet. Diese Tagung hat als Hauptziel, die sozialen Folgen in den Vordergrund zu stellen. Ausgangspunkt bilden die Berichte von direkt Betroffenen: Gewerkschafter\_innen, Bäuer\_innen, Migrant\_innen und Bürger\_innen-Initiativen.

### Publikum

Das Seminar richtet sich an Mitglieder von bäuerlichen Organisationen, Gewerkschaften (Produktion, Verarbeitung, Handel) Migrant\_innen, Konsument\_innen, Politiker\_innen, Student\_innen und andere Interessierten.

### Ziele

- Konsequenzen der Industrialisierung im Agrarsektor in der Schweiz und Andalusien benennen.
- Soziale Folgen für die Betroffenen analysieren.
- Forderungen gegenüber Wirtschaft und Politik formulieren.

## Programm der Tagung

9.30-10.00 Empfang, Kaffee, Gipfeli

### Eröffnung

10.00-10.00 Einführung, Vorstellung der Tagung

*Valentina Hemmeler  
Maïga, Uniterre*

10.10-10.20 Eindrücke von Besuchen in Andalusien; Wohnbedingungen der Arbeiter\_Innen; Verantwortung der Grossverteiler

*Raymond Gétaz, Euro-  
päisches BürgerInnen  
Forum*

### Berichte von Betroffenen

10.20-11.00 Berichte aus Andalusien:  
-wirtschaftliche Bedeutung der Agrarproduktion, Verantwortung der Lokalbehörden  
-Arbeitsbedingungen bei Biosol

*2 Vertreter\_innen der  
Landarbeiter\_innen-  
gewerkschaft (SOC-SAT)*

11.00-11.45 Berichte aus der Schweiz:  
Angaben zur fortschreitenden Industrialisierung der Landwirtschaft  
-Sozialer Druck auf die bäuerlichen Familien  
-die Situation von Arbeitsmigrant\_innen in der Landwirtschaft  
- Arbeitsbedingungen in der Verarbeitung

*Uniterre oder Bioforum*

*Bäuer\_in*

*Landarbeiter\_in  
BeschäftigteR eines  
Verarbeitungsbetriebs,  
Philippe Sauvin, l'autre  
syndicat*

11.45-12.15 Diskussion

12.15-13.30 **Mittagessen**



13.30-15.30 **2 parallele Workshops**

1. Dienen Labels dem Weisswaschen der Unternehmen sowie dem Staat, um sich aus der Verantwortung zu stehlen?

*3 kurze Beiträge von 5 Minuten; dann Diskussion und Synthese*

*1. Schutz durch Labels oder durch Organisation der Arbeiter\_innen? (SOC-SAT)*

*2. Die Geschäfte mit den Labels und den Kontrollen, ein notwendiges Übel?*

*3. Der Standpunkt der Konsument\_innen: Ein legislativer Rahmen oder eine Vielzahl von Labels?*

2. Landarbeiter\_innen, Migrant\_innen und Bäuer\_innen kämpfen gegen die Präkarisierung und für soziale Gerechtigkeit

*3-4 kurze Beiträge von 5 Minuten; dann Diskussion und Synthese*

*(SOC, Unia, Solifonds, Uniterre)*

### Plenum

15.45-16.30 Berichte und Resultate aus den Workshops  
Vorstellung einer Resolution und Schlussfolgerungen

*Simultanübersetzung: Deutsch-Französisch-Spanisch*

